

THEATER FREIBURG

	Großes Haus & Konzerthaus	Kleines Haus, Kammerbühne & TheaterBar	Werkraum, Winterer-Foyer & andere Spielorte
Di 2	19.30 - ca. 22.10 Uhr // Großes Haus Der Große Gopnik Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr Mit englischen Übertiteln	Zum letzten Mal 10.00 - ca. 11.10 Uhr // Kammerbühne // 8+ Die Nacht, als Lu vom Himmel fiel Ein mitreißendes, komisches und gruseliges Figurentheaterstück Junges Theater 20.00 Uhr // Kleines Haus Rund.Funk. Zwei Radio-Opern von Nino Rota und Walter Gronostay // Koproduktion mit der Hochschule für Musik Freiburg Musiktheater	FREIBURG ABO So, 21.07.2024 40. ZMF – Philharmonische Jubilee Fr, 15.11.2024 Peer Gynt Mo, 06.01.2025 Tosca Sa, 15.02.2025 Game on: Zauberflöte Fr, 09.05.2025 Max Uthoff Abonnement ab 84,- € Jetzt an der Theaterkasse erhältlich!
Mi 3	19.30 Uhr // Großes Haus The Handmaid's Tale Poul Ruders und Paul Bentley // Deutsche Erstaufführung Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und englischen Übertiteln	20.00 Uhr // TheaterBar Slam 46 Poet_innen aus der Region und dem deutschsprachigen Raum im Wettstreit Poetry Slam 9,- €	
Do 4	19.30 Uhr // Großes Haus - Hinterbühne Keep it Real RP Ein Tanzstück von Lucia Matzke und der SCHOOL OF LIFE AND DANCE // Uraufführung Junges Theater	Premiere // Nur ein Mal 19.00 Uhr // Kammerbühne // 14+ Peter und der Rolf Das etwas andere Märchen über Freunde und Kollegen // Ein eigenverantwortliches Projekt im Rahmen des FSJ Kultur Junges Theater 4,- €	
Fr 5	Zum letzten Mal 19.30 - ca. 23.00 Uhr // Großes Haus Don Carlos Giuseppe Verdi // Mit einem Kommentar von Thomas Köck Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und französischen Übertiteln	Premiere // Nur ein Mal 20.00 - ca. 20.50 Uhr // Kleines Haus L'Onde Nacera Belaza (Frankreich/Algerien) // Deutsche Erstaufführung Tanz Einführung um 19.30 Uhr, ARTIST TALK im Anschluss an die Vorstellung in der TheaterBar	
Sa 6	19.30 - ca. 22.10 Uhr // Großes Haus Der Große Gopnik Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr Ermäßigte Tickets für Inhaber_innen der BZ-Card Mit englischen Übertiteln	Zum letzten Mal 20.00 Uhr // Kleines Haus Rund.Funk. Zwei Radio-Opern von Nino Rota und Walter Gronostay // Koproduktion mit der Hochschule für Musik Freiburg Musiktheater	
So 7	18.00 Uhr // Großes Haus Game On: Zauberflöte Nach Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr Mit deutschen Übertiteln	Zum letzten Mal 19.00 - ca. 20.20 Uhr // Kleines Haus Mutter.Liebe Nach Susanne Heinrich // Uraufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr	11.00 Uhr // Winterer-Foyer Publikumsgespräch über die neue Spielzeit 2024/25 Eintritt frei
Mo 8			20.00 Uhr // Winterer-Foyer Schumann: 1840 Ein Liederabend mit Irina Park und Dokyung Han Musiktheater 16,- € / erm. 9,- €
Di 9	20.00 Uhr // Konzerthaus 8. Sinfoniekonzert Kanneh-Mason spielt Beethoven Konzert Einführung um 19.15 Uhr	18.30 Uhr // Kleines Haus Yvonne, Prinzessin von Burgund von Witold Gombrowicz // Gastspiel des St.-Ursula-Gymnasiums Freiburg im Rahmen der SCHULTHEATERTAGE 2024 Junges Theater 4,- €	19.30 Uhr // Winterer-Foyer Heute nichts gespielt Die 1. politisch-nachhaltige Talkshow Freiburgs mit Dr. Dieter Salomon (ehem. Oberbürgermeister der Stadt Freiburg, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Diskurs 14,- € / erm. 9,- €
Mi 10	19.30 - ca. 22.10 Uhr // Großes Haus Der Große Gopnik Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr Mit englischen Übertiteln	Premiere 20.00 Uhr // Kammerbühne Prima Facie Monolog von Suzie Miller Schauspiel	
Do 11	19.30 Uhr // Großes Haus The Handmaid's Tale Poul Ruders und Paul Bentley // Deutsche Erstaufführung Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und englischen Übertiteln	11.00 Uhr // Kammerbühne Prima Facie Monolog von Suzie Miller Schauspiel 18.30 Uhr // Kleines Haus Das Juwel der Piratin Stückentwicklung // Gastspiel der Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule und der Merian-Schule Freiburg im Rahmen der SCHULTHEATERTAGE 2024 Junges Theater 4,- €	18.00 - ca. 19.00 Uhr // Ballettsaal Dance Insights RP Work-in-progress-Präsentation der Residenzkünstlerin Aina Alegre (Spanien) Tanz Eintritt frei, Platzkarten an der Theaterkasse und online erhältlich

12.07. - 21.07.

summer stage

Im Juli 2024 lädt das Theater Freiburg wieder zur großen SUMMER STAGE auf den Theatervorplatz ein! Freuen Sie sich mit uns auf zehn Tage voller musikalischer Highlights wie **ÄL JAWALA**, **BEST OF ZAUBERFLÖTE** und **EURO SUMMER CLASSICS** mit dem Philharmonischen Orchester, **LAWNCHAIR** (in Kooperation mit dem Slow Club), **HEIM UND FLUCHT ORCHESTER** und vieles mehr. Der Eintritt zur SUMMER STAGE ist frei, kommen Sie einfach vorbei und genießen Sie das abwechslungsreiche Live-Programm!

Fr, 12.07. // 18.00 Uhr
Best of Zauberflöte

Fr, 12.07. // 20.30 Uhr
Mexikanischer Abend

Sa, 13.07. // 20.00 Uhr
Äl Jawala

So, 14.07. // 18.00 Uhr
Alessandro D'Alessandro

So, 14.07. // 20.00 Uhr
Al Dente

Mo, 15.07. // 18.00 Uhr
Scherzkäfer

Mo, 15.07. // 20.00 Uhr
Heim und Flucht Orchester

Di, 16.07. // 20.00 Uhr
Musical on Summer Stage

Mi, 17.07. // 18.00 Uhr
Euro Summer Classics

Mi, 17.07. // 20.30 Uhr
Singen gegen rechts

Do, 18.07. // 18.00 Uhr
SteffMachwas

Do, 18.07. // 20.30 Uhr
Cum on feel the Noize

Das Programm wird laufend aktualisiert. Den aktuellen Stand finden Sie auf unserer Webseite www.theater.freiburg.de/summerstage

Fr 12	Zum letzten Mal 20.00 - ca. 21.40 Uhr // Kleines Haus Die Begegnung von gestern Mohammad Al Attar // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr Mit arabischen und englischen Übertiteln	18.00 - ca. 20.00 Uhr // Ballettsaal Time to Share Movements Tanz- und Bewegungsworkshop für alle Levels Tanz Eintritt frei, Teilnahme nur nach Anmeldung unter tanz@theater.freiburg.de
Sa 13	Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 19.30 Uhr // Großes Haus The Handmaid's Tale Poul Ruders und Paul Bentley // Deutsche Erstaufführung Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und englischen Übertiteln	11.00 Uhr // Start: Foyer Großes Haus Theaterführung Blick hinter die Kulissen 5,- € / erm. 3,50 € // begrenzte Platzkapazität // Voranmeldung an der Theaterkasse
So 14	Am So, 14.07.2024 von 12.30 bis 17.00 Uhr im ganzen Theater klong Großes Finale des Kindermusikfestivals // 6+ Nach drei Jahren kehrt KLONG wieder zurück ans Theater. Das ganze Haus gehört an diesem Tag musizierenden Kindern und Jugendlichen und ihrem Publikum. Einer darf dabei natürlich nicht fehlen: Rudi Ratte. Es wird bunt! In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Freiburg und MEHRKLING – Gesellschaft für Neue Musik Freiburg e. V.	
Do 18		20.15 - ca. 21.45 Uhr // Universität Gespräche über aktuelle Inszenierungen THE HANDMAID'S TALE // Mit Peter Carp (Intendant und Regisseur), Ektoras Tartanis (Erster Kapellmeister), Prof. Dr. Eva von Contzen (Universität Freiburg), Prof. Johannes Schöllhorn (Hochschule für Musik Freiburg) Diskurs Moderation: Prof. Dr. Werner Frick
Fr 19	Zum letzten Mal 19.30 Uhr // Großes Haus - Hinterbühne Keep it Real Ein Tanzstück von Lucia Matzke und der SCHOOL OF LIFE AND DANCE // Uraufführung Junges Theater	20.00 Uhr // Winterer-Foyer Heute nichts gespielt Die 1. politisch-nachhaltige Talkshow Freiburgs mit Egon Krenz (SPIEGEL-Bestsellerautor, ehem. Staatsratsvorsitzender der DDR) Diskurs 14,- € / erm. 9,- €
Sa 20	Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 19.30 Uhr // Großes Haus Game On: Zauberflöte Nach Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln	17.00 Uhr // Kleines Haus Showdown! Unsere THEATERKLUBS zeigen ihre Projekte Junges Theater 4,- €
So 21	Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 18.00 - ca. 20.40 Uhr // Großes Haus Der Große Gopnik Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung Schauspiel Einführung um 17.30 Uhr Mit englischen Übertiteln	

FÜR ALLE WAS DABEI

- Premieren-Abos
- Tanz-Abos
- Opern-Abos
- Schauspiel-Abos
- Konzert-Abos
- Familien-Abos (6+ / 12+)
- Schulklassen-Abos
- Wahl-Abos
- Wochentags-Abos

... und viele weitere!

Wir beraten Sie gerne!
0761 201 2853 oder theaterkasse@theater.freiburg.de

Am 22.07. verabschiedet sich das Theater Freiburg in die Spielzeitpause.

Ab dem 12.09. starten wir gemeinsam mit Ihnen in die neue Spielzeit 2024/25!

Die Theaterkasse hat während der Theaterferien von Montag bis Freitag von 10.00 - 15.00 Uhr und ab Mo, 09.09.2024 wieder wie gewohnt für Sie geöffnet.

PREMIERE SCHAUSPIEL

Am Mi, 10.07.2024 um 20.00 Uhr in der Kammerbühne

PRIMA FACIE

Monolog von Suzie Miller

Ein Prima-Facie-Beweis (Latein für „Auf den ersten Blick“) beschreibt die juristische Annahme, dass eine typische Situation auch tatsächlich typisch verlaufen ist, solange nicht das Gegenteil – zum Beispiel eine Schuld – eindeutig bewiesen wurde.

An diesen Grundsatz glaubt auch Tessa Enslar, eine junge und aufstrebende Strafverteidigerin. Sie hat sich unter anderem auf die Verteidigung in Sexualstraftprozessen spezialisiert und beherrscht die Methoden des Kreuzverhörs und der Beweisführung gegen die Kläger_innen in Perfektion. Es geht schließlich um Wahrheit, um die juristische Wahrheit. Die Aufgabe der Verteidigerin ist es lediglich, die beste Geschichte ihrer Mandant_innen zu erzählen. Tessa abgebrühter Glaube an das Funktionieren und die Gerechtigkeit dieses Systems wird schmerzhaft erschüttert, als sie bei einem Date selbst Opfer einer Vergewaltigung wird und sich nun in einer ganz anderen Rolle vor Gericht wiederfindet – wohl wissend, dass die Chance auf Verurteilung bei Sexualdelikten verschwindend gering ist. Denn wie so oft steht auch hier Aussage gegen Aussage.

Suzie Miller, Autorin und selbst ehemals Strafverteidigerin, zeichnet in diesem preisgekrönten und vielfach aufgeführten Monolog nach, wie die (meist weibliche) Erfahrung von sexueller Gewalt nicht den Logiken der Beweisführung eines patriarchalen Rechtssystems folgt. Und dass ihr genau aus diesem Grund so selten Gerechtigkeit zuteil wird. Von Schuldumkehr und Rape Culture, von Nein heißt Nein oder Nur Ja heißt Ja – Suzie Millers PRIMA FACIE, 2019 in London uraufgeführt, spiegelt die juristischen und gesellschaftlichen Debatten um sexuelle Selbstbestimmung und die Strafrechtsreformen der letzten Jahre eindrücklich wider.

Konzept Stefanie Mrachacz, Linda Graf
Mit Stefanie Mrachacz

Weitere Vorstellungen am Do, 11.07.2024

KONZERT

Am Di, 09.07.2024 um 20.00 Uhr im Konzerthaus Freiburg

8. SINFONIEKONZERT

KANNEH-MASON SPIELT BEETHOVEN

Julius Eastman: Sinfonie Nr. 2 THE FAITHFUL FRIEND: THE LOVER FRIEND'S LOVE FOR THE BELOVED (Deutsche Erstaufführung)

Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4 in G-Dur op. 58

Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 40 in g-Moll KV 550

Julius Eastmans zweite Sinfonie THE FAITHFUL FRIEND: THE LOVER FRIEND'S LOVE FOR THE BELOVED ist inspiriert von einer Parabel von zwei sich umarmenden Menschen, die Eastman auf den Straßen New Yorks beobachtet hat. Musikalisch ist es gespickt mit ritualhaften Rhythmen und einer großen Besetzung in den Bläsern. Beethovens Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4 in G-Dur op. 58 lässt Klavierkonzert und sinfonisches Werk miteinander verschmelzen wie kaum ein anderes Werk der Musikgeschichte und dies gekonnt, ohne einen virtuoseren Part für die Pianist_in einzubüßen. Wolfgang Amadeus Mozart soll seine 40. Sinfonie nie selbst in einer Aufführung gehört haben, ein Jammer – ist sie doch nun eine seiner bekanntesten geworden. Ein wunderbares Werk um uns beschwingt durch die sinfonische Sommerpause zu geleiten.

Dirigent André de Ridder
Solistin Isata Kanneh-Mason (Klavier)
Philharmonisches Orchester Freiburg

TANZ

Am Fr, 05.07.2024 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus

L'ONDE

Internationales Gastspiel Nacera Belaza (Frankreich/Algerien)

Deutsche Erstaufführung

Für L'ONDE ließ sich Nacera Belaza inspirieren von den traditionellen Tänzen und Ritualen Algeriens. Wie können sie aktualisiert werden, ohne ihre Einzigartigkeit und ihren ursprünglichen Wert zu verlieren? Entstanden ist eine hypnotisierende Choreografie für fünf Tänzer_innen, die das traditionelle Bewegungsmaterial mit ihrem Konzept von Unendlichkeit in Beziehung setzt. Getragen von einem pulsierenden Soundtrack, der Tradition und Moderne verknüpft, erkunden die Tänzer_innen die Grenzenlosigkeit von Raum, Zeit und Leere. Mit wenigen aber klar definierten Gesten öffnen sie einen lebendigen Dialog zwischen Spiritualität und Bild sowie Bewegung und Imagination.

Mit freundlicher Unterstützung des Institut français und des französischen Ministeriums für Kultur



Am Do, 11.07.2024 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Ballettsaal

DANCE INSIGHTS

Work-in-progress-Präsentation // In englischer Sprache

In der Veranstaltungsreihe DANCE INSIGHTS gibt die Tanzsparte Einblicke in die Arbeiten der am Haus gastierenden Residenzkünstler_innen. Es gibt weder Regeln noch vorgeschriebene Formate für die Prozessöffnung. Im Juli 2024 wird die spanische Choreografin Aina Alegre vor Ort an ihrem neuesten Werk FUGACES arbeiten, in dem sie sich mit dem historischen Erbe des Flamencos auseinandersetzt. Das Stück ist eine Ko-Produktion des Theater Freiburg. Der Eintritt ist kostenlos, Gratis-Platzkarten sind vorab an der Theaterkasse abzuholen. Der Einlass ist nur mit einer Karte möglich und erfolgt über den Bühneneingang in der Bertoldstraße 46.

Am Fr, 12.07.2024 von 18.00 bis 20.00 Uhr im Ballettsaal

TIME TO SHARE MOVEMENTS

Workshop

Ein besonderes Workshopformat für alle, die sich auf das Erkunden neuer Bewegungen einlassen und über diese zu Entspannung vom Alltag gelangen wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Leitung Emi Miyoshi & Unita Gay Galiluyo // In englischer und deutscher Sprache // Kostenfreie Teilnahme nur nach Anmeldung an tanz@theater.freiburg.de

JUNGES THEATER

Am Do, 04.07.2024 um 19.00 Uhr in der Kammerbühne

PETER UND DER ROLF

Das etwas andere Märchen über Freunde und Kollegen

Ein eigenverantwortliches Projekt im Rahmen des FSJ Kultur // 14+

Eines frühen Morgens, als der Großvater und die dicke Ente noch schliefen, öffnete Peter die Tür zu seinem Büro ... PUFFI, PENG, RADAUZI! Und das alles verpackt in einem Theaterstück poetischer Absurdität mit musikalischem Witz. Peter lässt sich nicht unterkriegen – doch im Weg steht ihm der große, böse Rolf.

Von und mit Arjuna Hummert, Can-Bastian Paul (FSJ Kultur am Jungen Theater)

Am Mi, 10.07. & Do, 11.07.2024 um 18.30 Uhr im Kleinen Haus

SCHULTHEATERTAGE

Theater als Hauptfach // Klassenstufen 5 bis 13

Wieder mal heißt es: Bühne frei für Schultheater! Im Juli finden die SCHULTHEATERTAGE statt, in denen Theatergruppen der Klassenstufen 5 bis 13 sich ausprobieren, vernetzen, über Theater sprechen – und natürlich Theater spielen. Woran die Gruppen von Schulen aus Freiburg und dem Umland so tüfteln? Das gibt es an zwei Abenden mit zwei verschiedenen Stücken im Kleinen Haus zu sehen.

In Zusammenarbeit mit dem Theater im Marienbad und dem Haus der Jugend

Am So, 14.07.2024 von 12.30 bis 17.00 Uhr im ganzen Theater

KLONG

Großes Finale des Kindermusikfestivals // 6+

Was verbirgt sich hinter einem „Klong-Labor“? Was haben diverse Schulklassen wochenlang ausgetüftelt und vor allem: wie klongen die? Doch nicht nur die Labore finden am Finale dieses Festivals eine Bühne, auch das Orchester der Musikschule Freiburg, verschiedene Schulbands, Klanginstallationen zum Mitmachen, das Philharmonische Orchester Freiburg und nicht zuletzt das (singende) Publikum im Großen Haus werden das Theater Freiburg an diesem Tag in eine einzigartige Klangoase verwandeln. Und Rudi Ratte, unser Orchestermaskottchen? Übernimmt vermutlich die Moderation.

In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Freiburg und MEHRKLING – Gesellschaft für Neue Musik Freiburg e. V.

Am Sa, 20.07.2024 um 17.00 Uhr im Kleinen Haus

SHOWDOWN!

Unsere THEATERKLUBS zeigen ihre Projekte

Eine leere Bühne, kein Schnickschnack, keine großen Knalleffekte – einfach nur Theater pur: Das haben sich unsere THEATERKLUBS in diesem Jahr für ihre Werkschau vorgenommen. An einem Abend zeigen die Mitglieder zwischen 11 und 18 Jahren aller drei Klubs, woran sie im letzten halben Jahr gearbeitet haben. Tragisch, komisch, musikalisch, poetisch leise oder so richtig auf die Pauke gehauen: Hier ist für alle was dabei!

Leitung der Klubs Balthazar Bender, Anna Lee Engel, Isabella Kammerer, Annika Kirschke, Monika Mara

SPIEL'S NOCH EINMAL, LU

Letzte Vorstellungen und ein Ausblick in die kommende Spielzeit

Wie Menschenkind Marta und Mondmädchen Lu versuchen, die Welt zu retten, erzählen wir am 02.07. in einer finalen (Schul-)Vorstellung des Figurentheaterstücks DIE NACHT, ALS LU VOM HIMMEL FIEL (8+) in der Kammerbühne. Ebenfalls zum letzten Mal zu sehen ist am 04.07. und 19.07.2024 KEEP IT REAL, die neuste Produktion der SCHOOL OF LIFE AND DANCE auf der Hinterbühne des Großen Hauses: Das generationsübergreifende Tanztheaterstück ist eine Reise durch sämtliche Gefühlswelten, die mit der Suche nach dem eigenen Ich in der Gesellschaft verbunden sind. Und wer im kommenden Theaterjahr 2024/25 einmal selbst im Jungen Theater auf der Bühne stehen oder uns hinter den Kulissen unterstützen möchte, findet jetzt in unserer neuen Spielzeitvorschau Infos zu allen Mitmach-Projekten. Einfach den untenstehenden QR-Code scannen und sich bei uns vormerken lassen!



Am Sa, 20.07.2024 ist Theatertag!

Halber Preis auf alle Plätze im Großes Haus bei der Vorstellung von GAME ON: ZAUBERFLÖTE*

*gilt auch für ermäßigte Karten in allen Kategorien und auf allen Plätzen

EXTRAS

Am Mo, 08.07.2024 um 20.00 Uhr im Winterer-Foyer

SCHUMANN: 1840

Ein Liederabend mit Irina Jae-Eun Park und Dokyung Han

Der Name Robert Schumann gilt hinsichtlich der Gattung des Liedes im 19. Jahrhundert als Synonym für den Begriff „Exzellenz“. Aufgrund einer Handverletzung war der vielversprechende Pianist dazu gezwungen, seine Aufführungskarriere früh zu beenden und sich ganz der Komposition zu widmen. Doch war es gerade diese für den Musiker persönliche Tragödie, die seine Lieder so einzigartig machte: Zum ersten Mal in der Geschichte des Liedes kommt dem Klavier bei Schumann eine ebenso große Rolle zu wie der Stimme. Schumanns Repertoire erreichte seinen Höhepunkt im Jahr 1840, in dem er eine erstaunliche Zahl von 138 Liedern komponierte – vielleicht, weil er im selben Jahr nach dauerhaftem Rechtsstreit mit ihrem Vater endlich die virtuose Pianistin und Komponistin Clara Wieck heiraten durfte. In dieser Zeit entstanden zwei seiner bekanntesten Werke: Der Zyklus FRAUENLIEBE UND -LEBEN op. 42, der die Beziehung einer Frau mit ihrem Mann von erster Begegnung bis zu seinem Tod darstellt, und der LIEDERKREIS op. 39, eine naturverbundene Sammlung die den Wald, den Himmel und das Fliegen thematisiert. Sopranistin Irina Jae-Eun Park und Pianistin Dokyung Han begleiten Sie durch diese zwei Werke aus Schumanns Blütezeit.

Am Di, 09.07.2024 um 19.30 Uhr

und am Fr, 19.07.2024 um 20.00 Uhr im Winterer-Foyer

HEUTE NICHTS GESPIELT

Die 1. politisch-nachhaltige Talkshow Freiburgs

Mit Dr. Dieter Salomon und Egon Krenz

Vor dem Spielzeitende freuen wir uns noch auf zwei sehr illustre Gäste bei HEUTE NICHTS GESPIELT. Jeder Mensch in Freiburg kennt ihn. Immerhin hat er sechzehn Jahre lang als Oberbürgermeister die Stadt Freiburg entscheidend mitgeprägt und gestaltet. Dr. Dieter Salomon ist am Di, 09.07.2024 zu Gast bei Martin Müller-Reisinger im Winterer-Foyer. Gespannt sind wir bei diesem Talk vor allem auf seine Rückblicke und Aussichten. Und am Fr, 19.07.2024 begrüßen wir Egon Krenz, den Nachfolger Erich Honeckers als Generalsekretär des ZKs der SED. Seine persönliche Sicht auf die DDR und seine Freiheitsstrafe wegen Totschlags werden zur Sprache kommen und auch was ihn in diesen kritischen Phasen bewegte. Wir freuen uns auf Einblicke in das Leben des einstigen Staatsmannes, die vielleicht nicht in den Geschichtsbüchern zu finden sind. Egon Krenz wird bei uns zudem sein aktuelles Buch präsentieren.

Am Do, 18.07.2024 um 20.15 Uhr in der Universität

GESPRÄCHE ÜBER AKTUELLE INSZENIERUNGEN

THE HANDMAID'S TALE // Mit Peter Carp (Intendant und Regisseur), Ektoras Tartanis (Erster Kapellmeister), Prof. Dr. Eva von Contzen (Universität Freiburg), Prof. Johannes Schöllhorn (Hochschule für Musik Freiburg) // Moderation: Prof. Dr. Werner Frick

In der Reihe „Gespräche über aktuelle Inszenierungen“ laden wir zur Diskussion über aktuelle Produktionen des Sprech- und Musiktheaters am Theater Freiburg ein. In jeder Veranstaltung berichten an den Produktionen beteiligte Künstlerinnen und Künstler über ihre Erfahrungen mit dem ausgewählten Werk und tauschen sich mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten über dessen ästhetische, politische und philosophische Dimensionen sowie über das Konzept der Bühnenrealisierung im Spannungsfeld von Libretto/Partitur und Inszenierung aus. Auch für Interventionen aus dem Publikum wird an jedem Abend Gelegenheit geboten.

Am So, 21.07.2024 um 19.00 Uhr im ZMF-Zirkuszelt

40. ZMF – PHILHARMONIC JUBILEE

Die Klassik-Abende haben auf dem ZMF eine lange Tradition und sind seit der ersten Festivalausgabe Bestandteil des Programms. Eröffnet wird das Konzert vom Philharmonischen Orchester Freiburg unter der Leitung von Generalmusikdirektor André de Ridder. Mit der Violonistin Anna Agafia präsentiert das Orchester Sibelius Violinkonzert d-moll op. 47. Auch Giora Feidman ist auf der Zirkuszelt-Bühne nach vielen Jahren wieder zu Gast. Unter der Leitung von Enrique Ugarte gibt es das Andante aus Mozarts Klarinettenkonzert zu hören sowie Piazzollas Libertango. Matthias Matzke (ZMF-Preis 2024) und Ehrenpreisträger 2024 Max Mutzke sind auch konzertant mit von der Partie. Mutzke interpretiert drei Orchester-Arrangements von Ugarte mit Unterstützung eines Jazztrios bestehend aus Will Bartlett, Fred Heisler und Tabea Kind. Als Ehrengast empfängt das Festival Gerhard Polt mit einem Überraschungsprogramm. Das PHILHARMONIC JUBILEE mündet mit dem Akkordeon-Virtuos Matzke sowie stimmlicher Unterstützung von Neele Pfeleiderer und Maximilian Bischofsberger in zwei faszinierenden Arrangements von Werken David Bowies „HEROES“ und BLACKSTAR.

REPERTOIRE

DER GROSSE GOPNIK

„Fulminant und bildstark erfüllt diese stringente Komposition, was Kunst seit jeher antreibt: falschen Autoritäten, in diesem Fall einer der schlimmsten, mit Widerstand zu begegnen.“ (taz)

GAME ON: ZAUBERFLÖTE

„ein hochinteressantes, mitunter verworrenes Experiment inklusive das Bühnengeschehen präzise weiterführende Digitalwelt“ (Süddeutsche Zeitung)

MUTTER.LIEBE

Für die miserable Mutter wird ihre Mutterschaft zum Gefängnis, in dem die Grenzen zwischen Innen und Außen, Gesellschaft und Subjekt, Körper und Diskurs verschwimmen. Ein spielerisch eine theatrale Lebendigkeit einhauchen.

THE HANDMAID'S TALE

Margaret Atwoods legendärer Roman über die fiktive, streng patriarchale Dystopie Gilead wird zum Leben erweckt in einer GRAMMY Award-nominierten Oper, die uns fragt: Wie konnte sich unser Leben so ändern?

DON CARLOS

„Der lange frenetische Applaus des Publikums belohnt die Arbeit des gesamten Teams zu recht. Hoffentlich erleben wir noch viele solche Inszenierungen!“ (Der Opernfreund)

SERVICE & KARTEN

Karten

Telefon 0761 201 28 53, theaterkasse@theater.freiburg.de oder www.theater.freiburg.de Bertoldstraße 46 Mo – Fr 10 – 18 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr BZ-Vorverkauf im Umland Telefon 0761 496 88 88

Preise

Großes Haus Oper 15 – 63 €
Großes Haus Schauspiel/Tanz 11 – 41 €
Kleines Haus Oper 15 – 39 €
Kleines Haus Schauspiel/Tanz 11 – 26 €
Kammerbühne, Werkraum & Winterer-Foyer 9 – 22 €
Konzertsaal 17 – 52 €
Schüler_innen, Studierende, Auszubildende bis 29 Jahre 9 €*
Freiburg-Pass 4 €*
Schwerbehinderte mit GdB 80 9 €
Rollstuhlplätze im Großen und Kleinen Haus sowie im Werkraum 9 €
(Begleitperson hat freien Eintritt)

*ausgenommen Premieren

Eintrittskarte = Fahrkarte

Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF).

Abendkasse

Für die Vorstellungen im Großen Haus und im Konzerthaus: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn
Für die Vorstellungen im Kleinen Haus und Werkraum: ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

Mit freundlicher Unterstützung von:



Parkplätze

Ab 18.00 Uhr kann in der Konzerthausgarage und in der Rotteckgarage für max. 6 € geparkt werden, ab 19.00 Uhr in der Parkgarage Universität für max. 5 €.

Hörführer

Unsere Kopfhörer und Induktionsempfänger für Hörgeräte können gegen Pfand an der Garderobe rechts im Parkett des Großen Hauses ausgeliehen werden.

Barrierefrei ins Theater

Großes Haus: Mit dem Aufzug gelangen Sie von der TheaterBar ins Steinfoyer, auf die Ebene des Parketts und in das Winterer-Foyer (1. und 2. Rang). Das Kleine Haus und den Werkraum erreichen Sie barrierefrei von der Bertoldstraße.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Impressum

Kaufmännische Direktorin Tessa Beecken
Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit
Terminbüro Künstlerisches Betriebsbüro
Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen und Timo Maier
Druck Schwarz auf Weiss - Litho und Druck GmbH, Freiburg

Alle Namen in sämtlichen Besetzungen sind in alphabetischer Reihenfolge angeordnet